

# IN DEN PFÜTZEN DER EROSION

## Zeichnungen und Videos von Rainer Lind

Mit einer Ausstellung von Rainer Lind eröffnet die Galerie EPES ihre neuen Ausstellungsräume im PAMO-Viertel an der Mainzer Straße 79 in Darmstadt. Auf über 300 Quadratmetern präsentiert sie in diesem neuen Umfeld erstmals eine große Auswahl aus dem vielseitigen Schaffen des Künstlers.

Zu sehen sind rund 70 Zeichnungen ergänzt durch mehrere Monitore mit Video-Landschaftsdokumentationen. Die Ausstellung gibt damit einen umfassenden Einblick in Linds Arbeitsweise, die sich zwischen Zeichnung, Malerei und Video bewegt.



Mit Materialien wie Leinöl, Eisenoxid, Gرافit und Schellack arbeitet Rainer Lind auf Leinwand, Karton oder Papier. Im Auslaufen, Verfransen und Trocknen entdeckt er immer wieder inspirierende Formen und Verläufe, die er kontrolliert und verfestigt. Zudem bündeln und kreuzen sich rußig-fette Hiebe der Kohle und feinere Spuren des Bleistifts, um schließlich wieder auseinanderzustreben - mal fließend, mal stockend, oft abrupt, aggressiv, anarchisch, dann wieder anhaltend, verweilend, ruhend. Die seelische Qualität seiner Bilder lässt sich jedoch nicht auf Worte reduzieren.

In Bildausschnitten und Binnenstrukturen erschließt sich Rainer Linds Konzept des Zeichnens; Gleichzeitig manifestieren sich wiederkehrende Darstellungen und sich wiederholende Motive zu Landschaften und Figuren.

[https://rainer-lind.de/galerie\\_epes/](https://rainer-lind.de/galerie_epes/)



**Eröffnung der Ausstellung am Donnerstag, den 05.11.2026, um 19 Uhr.  
Finissage am Donnerstag, den 19.11.2026, um 19 Uhr.**

**Am Donnerstag, 12.11.2026 um 19 Uhr zeigt und kommentiert  
Rainer Lind eine Auswahl seiner Videointerviews**

**Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 14-18 Uhr, Samstag 12-15 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer 0173/3203427**

**<https://rainer-lind.de>**



**VITA RAINER LIND** | <https://rainer-lind.de/vita>

1975-79 Studium / Design an der Hochschule Darmstadt, Fachbereich Gestaltung (Diplom 1979). 1980, 1981 Kunstakademie Düsseldorf / Gotthard Graubner. 1983 Preisträger der Darmstädter Sezession, seitdem deren Mitglied, 1985 Lehrauftrag an der Fachhochschule Darmstadt, Fachbereich Gestaltung, 1986 Georg-Christoph-Lichtenberg-Preis für Malerei des Landkreis Darmstadt-Dieburg. Seit 1986 Konzerte und Musikprojekte, u. a. mit AR PENCK, Peter Brötzmann, Jo Sachse, Michael Wertmüller und Norbert Großmann. 1989 erhielt er ein Stipendium des Landes Hessen für einen Aufenthalt in der Casa Baldi in Olevano Romano (Villa Massimo).

Seit 2001 ist er Dozent für Multimedia und Webanwendungen am Fachbereich Mathematik und Informatik der Philipps-Universität Marburg. Ab dem Wintersemester 2026 übernimmt er zusätzlich einen Lehrauftrag am Institut für Medienwissenschaft der Philipps-Universität Marburg im Bereich „Interviews / Videoformate“. Der Lehrauftrag steht im Zusammenhang mit Rainer Linds Beteiligung am Jubiläumsprojekt „Marburger Wissensräume: Einblicke in 500 Jahre Universitätsarchitektur und Wissenschaftsgeschichte“.

2018 / 2019 Dozent für „Biografische Positionen in der Architekturwelt in Bild und Ton“ TU. Darmstadt. Fachbereich. Architektur.

Seit 2021 /FACES OF ONKOMM / Dozent // h\_da, Hochschule Darmstadt, University of Applied Sciences, Fachbereich Media.